

5./XII. 1917

Schulen als Kriegseleistungsobjekte. S. M. Schneider legte in der letzten Sitzung des Stadtraates einen Bericht über die mit der Militärverwaltung geflorenen Verhandlungen wegen Rückstellung städtischer Schulgebäude an die Gemeinde Wien vor. Seit Kriegsbeginn bis Mitte November wurden der Gemeinde Wien 83 Schulgebäude (111 Schulen) zurückgestellt. Gegenwärtig stehen noch 123 Schulgebäude (161 Schulen) in militärischer Verwendung. Als Entschädigung für die Benützung der bereits übergebenen Schulen wurden von der Militärverwaltung 529.601 Kr. angewiesen, wobei die nicht unbedeutlichen Kosten der in den Kriegseleistungsobjekten durch die Militärverwaltung in natura erfolgten häuslichen Herstellungen nicht mitveranschlagt sind. Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.